

PRESSEMITTEILUNG

Wolfenbüttel, 3. März 2019

Streifzüge durch die Buchgeschichte mit der ganzen Familie

Wie veränderte die Erfindung des Buchdrucks die Gestaltung von Büchern? In einer Familienführung am Samstag, 9. März 2019 um 11 Uhr können Groß und Klein gemeinsam die Ausstellung *Ausdrucksvoll* der Herzog August Bibliothek erkunden. Mit spannenden Rätseln und Büchern zum Anfassen wird die frühe Geschichte des gedruckten Buches erlebbar.

In der Ausstellung *Ausdrucksvoll* rücken Bücher vom 15. bis zum 17. Jahrhundert in den Blick, wie sich die Übergänge von der handschriftlichen Tradition zum gedruckten Buch gestalteten. Welche neuen Materialien für Einbände oder Buchseiten verwendet wurden, wird ebenso thematisiert, wie die Herausbildung neuer Typografien, der Aufbau von Buchseiten und schmuckvolle Illustrationen. Die Vielfalt und die Besonderheiten des gedruckten Buches werden in der Familienführung nicht nur visuell wahrgenommen. Wie es ist, ein Jahrhunderte altes Buch in den Händen zu halten oder wie sich Pergament anfühlt, können die Teilnehmer zusammen erfahren.

Um 1450 erfand Johannes Gutenberg den Buchdruck mit beweglichen Lettern. Das führte zu einem grundlegenden Wandel der Medienkultur: Texte konnten im Vergleich zur Abschrift von Hand mit bedeutend weniger Aufwand in sehr viel höheren Stückzahlen vervielfältigt werden. Mit diesem neuen Druckverfahren, das sich von Mainz aus in wenigen Jahrzehnten in Europa verbreitete, änderte sich auch die Erscheinungsform der Bücher.

Die Führung ist kostenfrei.

Eintritt: 5,-/2,-/1,- €

Weitere Informationen unter 05331/808-203 oder www.hab.de

Herzog August Bibliothek
Wolfenbüttel
Forschungs- und
Studienstätte für europäische
Kulturgeschichte

Antje Dauer
Leiterin der Stabsstelle
Presse- und Öffentlichkeits-
arbeit, Kulturprogramm

Lessingplatz 1
D-38304 Wolfenbüttel

Telefon +49 5331 808-213
E-Mail dauer@hab.de



Abb. 1: Gajus Plinius Secundus: Historia naturale. Venedig 1476



Abb. 2: Bucheinbände des Barock, 2. Hälfte 17. Jahrhundert



Abb. 3: Lorenz Stör: Geometria et perspectiva, Titelblatt, 1567